

# Inhalt

Vorwort .....	7
1 Einleitung .....	9
2 Familiäre Wurzeln: Pippiniden und Arnulfinger im Merowingerreich .....	21
2.1 Die politischen Strukturen im Merowingerreich ..	21
2.2 Pippiniden und Arnulfinger .....	25
3 Die Herkunft Karl Martells .....	43
4 Der Kampf um die Herrschaft: Karl Martell und die »pippinidisch-karolingische Sukzessionskrise« (714–718/23) .....	50
5 Wellen der Expansion: Die militärischen Aktivitäten an den Rändern des Reiches (718–739) .....	67
5.1 Die Auseinandersetzungen mit Radbod und den Friesen .....	69
5.2 Die Vorstöße nach Sachsen .....	79
5.3 Die Eingliederung Alemanniens .....	84
5.4 Karl Martell, die Agilolfinger und Bayern .....	94
5.5 Die Integration Mainfrankens und Thüringens ...	103
5.6 Der Kampf gegen Eudo von Aquitanien und die Araber .....	110
5.7 Das Ausgreifen auf Burgund und die Provence ...	122

6	Karl Martell und die Kirche .....	137
6.1	Bistümer und Klöster: Land und Herrschaft .....	137
6.2	Mission und Kirchenorganisation: Willibrord und Bonifatius .....	152
6.3	Das Papsttum und die Langobarden .....	160
7	Die letzten Jahre Karl Martells: Alleinherrschaft und Erbteilung (737–741) .....	167
7.1	Herrschaft ohne König .....	167
7.2	Erbteilung und Tod .....	176
8	Nachleben .....	188
9	Resümee .....	198
10	Bibliographie .....	206
10.1	Quellen .....	206
10.2	Literatur .....	210
	Anmerkungen .....	231
	Stammtafeln .....	267
	Stammtafel 1: Arnulfinger, Pippiniden, Karolinger .....	267
	Stammtafel 2: Von Karl Martell zu Karl dem Großen ...	268
	Stammtafel 3: Die Herrscher der späteren Merowingerzeit .....	269
	Karte .....	270
	Personenregister .....	273